

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 25/26 (1895)
Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnuau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer, Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... » 20 » »

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... » 16 » »
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXV.

ZÜRICH, den 18. Mai 1895.

N^o 20.

Schweizerische Nordostbahn.

Thalweil-Zug.

Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten des III. Bauloses Baar-Zug mit dem 360 m langen Lorze-Viadukt werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Die Länge des Loses beträgt 6795 m und die Voranschlagssumme 1 187 100.— Fr. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Bau-bureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 5, dahier, eingesehen werden und sind Angebote unter der Aufschrift «Bau eingabe Thalweil-Zug» spätestens bis 1. Juni ds. Js. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 6. Mai 1895.

Die Direktion.

Kirchenbau Lindau-Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Abbruch-, Erd-, Maurer-, Steinmetz- (Granit und Sandstein) und Zimmerarbeiten zum Neubau der Kirche sind auf dem Submissionswege zu vergeben. Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind vom 13. Mai an bei der unterzeichneten Bauleitung einzusehen. Die Eingaben sind bis Samstag Abend, den 25. Mai nächsthin, verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchenbau“ an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Pfarrer A. Tappolet in Lindau bei Effretikon einzusenden.

Zürich, 5. Mai 1895.

Kehrer & Knell, Architekten.

Stellenausschreibung.

An der im Oktober 1895 im **kantonalen Gewerbemuseum in Aarau** zur Eröffnung kommenden gewerblichen Unterrichtsanstalt sind zu besetzen:

1. Die Stelle eines Direktors für technische und administrative Leitung;
2. die Stelle eines Assistenten für gewerbliche Thätigkeit und Besorgung der Muster- und Modellsammlung und Bibliothek;
3. Die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Dekorationsmalerei und kunstgewerbliches Zeichnen;
4. die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Holztechnik (Zimmerei, Bau- und Möbelschreinerei);
5. die Stelle einer Hauptlehrerin der Frauenarbeitsschule.

Diejenigen, welche sich um diese Stellen bewerben wollen, haben ihre Anmeldungen bis zum 26. Mai 1895 in Begleit von Zeugnissen über Alter, Studien und Leumund und einer kurzen Darstellung ihres bisherigen Lebens- und Bildungsganges der unterzeichneten Direktion schriftlich einzureichen, welche auch über die Anstellungsbedingungen und Besoldung nähere Auskunft erteilt.

Aarau, den 7. Mai 1895.

Der Direktor des Innern:
Dr. Fahrländer.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

1^{er} künstlicher Portland-Cement.

„Grenoble-Cement“.

Fleiner & Cie., Aarau,

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk.

Natürlicher Portland-Cement.

Agence technique

J. LEUBA, Lausanne

Bureaux et Magasins 7 Derrière Bourg
Entrepôt Gare du Flon.

Spécialité de:

produits céramiques pour constructions

Carreaux de faïence

Dallages et revêtements céramiques

TUYAUX DE GRÈS

Eviens, syphons, appareils de W. C., baignoires
en grès émaillé, etc. etc.

FOURNITURES DIVERSES

Envoi franco de tarifs et renseignements
— Téléphone 1135. —